

## Kundenspezifische Anlagen

Unsere Imprägnieranlagen sind als unabhängige Module konzipiert die den Einsatz mit Anlagen ermöglichen und sich leicht in andere Maschinen integrieren lassen.

Die automatischen Anlagen der Fa. Marty sind für die Imprägnierung -im Vakuum oder atmosphärisch- von geringfügig abrasiven Mehrkomponenten-Harzen. (Epoxid, Sylicon, Polyurethan).



Alle Produktionsschritte sind sorgfältig überwacht, um Fehler auszuschließen und eine konstant hohe Qualität des Endproduktes zu garantieren.

Unsere Anlagen überwachen ständig die Temperatur des Harzes und des zu vergießenden Teils sowohl vor als auch nach dem Verguss. Auch die Vergussmenge und das Vakuum werden stetig kontrolliert damit kontinuierlich eine perfekte Produktion gewährleistet wird.



*Tunnelofen: Durch Infrarotlampen wird eine Vorwärmung und erste Gelierung erreicht.*

Die Taktzeit hängt maßgeblich von der Bauart des zu verarbeitenden Teils und der Menge die zu vergießen ist. Die Baureihe 884, die in der Regel in automatischen Anlagen zum Einsatz kommt, kann bis zu 4 Kg in der Minute vergießen. Entscheidend ist aber auch die Aufnahmefähigkeit des Teiles. Fall notwendig kann eine Wartezeit im Programm eingefügt werden.



In der Regel bestehen die Anlagen aus:

- Vorwärmofen in dem das zu verarbeitende Teil ca. 1 Stunde auf 50-60°C verbleibt.
- Vakuumblocke für die Imprägnierung
- Dosierungseinheit des Typs 884 bzw. 881
- Polymerisierungssofen in dem das zu verarbeitende Teil solange verweilt wie es das Verfahren erfordert.
- Die Teile werden auf Paletten transportiert, die der Bediener oder ein automatisches Ladesystem beschickt.

